

Termine Interessierte Bürger sind herzlich willkommen.

- ◆ 18.10.2022 19:00 Uhr CDU Stammtisch, Pizzeria Casa Napoli Udenheim
- ◆ 24.10.2022 9:30 Uhr CDU Wasserstoff Exkursion Erneuerbare Energien
- ◆ 04.12.2022 Adventshütte CDU

Wasserstoff Exkursion

Demonstrationsanlage, Energie Park Mainz

Die Demonstrationsanlage enthält alle Anlagen die zur Wasserstoffherzeugung und Weiternutzung erforderlich sind. Eine Kernkomponente, die Elektrolyseanlage, die Wasser in Wasserstoff und Sauerstoff spaltet, war 2015 die größte ihrer Art der Welt.

Der Park produziert heute Wasserstoff für Industrieverbraucher, öffentliche Tankstellen und speist Wasserstoff ins Erdgasnetz von Ebersheim ein.



Quelle: © Energie Park Mainz

Wir stellen uns vor:

Dietmar Albert



55 Jahre, verheiratet, Vater eines erwachsenen Sohnes
Geboren in Püttlingen im Saarland
seit 1994 Lebensmittelpunkt in Udenheim
Beruf: Dipl. Ingenieur Maschinenbau/Fahrzeugtechnik
Hobbys: Wandern (Flachland und Alpin), Fahrrad fahren, Motorrad fahren
seit 2019 für die CDU im Udenheimer Bauausschuss
Schriftführer im CDU Vorstand Udenheim, CDU Udenheim Homepagemaster

Vandalismus in Udenheim Nicht hinnehmen!

Bedauerlicherweise nimmt der Vandalismus und das aggressive Auftreten Einzelner/Gruppen gegen Personen und Sachen in Udenheim erschreckend zu. Es gilt dieses nicht hinzunehmen und nicht zu dulden. Beobachtungen und Angriffe sollten der Polizei angezeigt werden. Wer diesen Schritt scheut kann die Gemeindeverwaltung in Kenntnis setzen.

Homepage / Facebook

Besuchen Sie uns auch auf unsere Homepage oder auf Facebook. Dort finden Sie immer wieder aktuelle Informationen rund um unsere Aktivitäten.

Homepage:



www.cdu-udenheim.de

Facebook:



Redaktion: Thomas Zimmerer, Dietmar Albert, Rolf Bernhardt
Impressum: CDU Ortsverband Udenheim, Dornfelderstrasse 3,
55278 Udenheim

Standpunkt

CDU Udenheim

September 2022



Sehr verehrte Udenheimer Bürgerinnen und Bürger,

mit unserem Standpunkt wollen wir wieder aktuelle Udenheimer Themen aufgreifen. Sie sind komplex, können aber auch hier nur in gebotener Kürze besprochen werden.

Eines der größten Themen, welches alle Bürger kurz und mittelfristig betrifft, ist der Systemwechsel bei den Straßenausbaubeiträgen. Die Straßenausbaubeiträge müssen in Rheinland-Pfalz bis Ende 2023 auf wiederkehrende Straßenausbaubeiträge umgestellt werden. Hierfür wird der Udenheimer Rat Entscheidungen über die Kostenberechnung zu treffen haben. Zum Beispiel in welchem Verhältnis Kosten der Straßenausbaubeiträge zwischen Kommune und Bürger aufgeteilt werden.

Für eine Satzungsentscheidung im Rat fehlen unserer Ansicht nach, bisher noch, wesentliche Informationen. Diesen Informationsbedarf haben wir in einer schriftlichen Anfrage an die Gemeindeverwaltung herangetragen, deren Antwort dann auch Grundlage einer durchzuführenden Einwohner-

versammlung sein soll. Diese ist auf Donnerstag, den 6.10.2022 festgelegt worden.

Dreh und Angelpunkt kommunalpolitischen Handelns ist der Haushalt. Der für 2022 verabschiedete Udenheimer Haushalt ist unausgeglichen. Die Planung geht von einer Steigerung der Erträge von +3,2% und die der Ausgaben von +10,9% aus. Der Ergebnishaushalt weist für das laufende Jahr 2022 und die kommenden Jahre bis 2025 ein jährlich negatives Ergebnis kumuliert von -1,469 Mio. € aus. Das Ergebnis geht zulasten des Udenheimer Eigenkapitals.

Das ist problematisch, da bei defizitären Ergebnishaushalten nicht nur das Eigenkapital aufgezehrt wird, sondern Förderzuschüsse unter Umständen nur dann gewährt werden, wenn die kommunalpolitischen Gestaltungsräume bei den kommunalen Steuerhebesätzen wie Grund- und Gewerbesteuer entsprechend ausgenutzt sind oder werden. Auch die Festlegung der Höhe des kommunalen Eigenanteils bei den wiederkehrenden Straßenausbaubeiträge kann davon berührt werden. Der Druck dass Haushalte ausgeglichen vorgelegt werden müssen, steigt.

Nun ist Udenheim in der Lage die Einnahmenseite verbessern zu können. So wurde im südlichen Teil des ehemaligen Raiffeisengeländes im Rat ein Wohnmischgebiet beschlossen, dessen Grundstücke der Kommune gehören. Die Einnahmen aus den Grundstücksverkäufen sind im Haushalt veranschlagt.

Bei der Sportplatzumkleide haben wir mittlerweile einen Zeitverzug in der Projektumsetzung von mindestens 2 Jahren. Diese Verzögerung führt zu vermeidbaren Mehrkosten.

Gerne greifen wir Ihre Anregungen auf, kommen Sie gerne mit uns ins Gespräch. Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage.

Für die CDU Udenheim

Ihr Thomas Zimmerer



©CanStock Photo/angelp

Sozialausschuss Udenheim fehlt. Ein wichtiger Ausschuss!

Die UFL-Fraktion hatte in ihrer Ratsfraktion einen Sitz verloren und als Folge davon reduzierte sich auch die Anzahl der UFL Ausschussmitglieder zugunsten der BFU. Alle Ausschüsse mussten daraufhin neu gewählt werden. Der Sozialausschuss kam bisher nicht neu zustande, da nicht mindestens 50% Ratsmitglieder für den Ausschuss von den Fraktionen nominiert wurden. Für den Sozialausschuss nominierte die CDU Ariane König - sie ist beruflich als Teilhabeassistentin an Schulen tätig. Teilhabe soll Kindern mit körperlicher, geistiger oder sonstiger Beeinträchtigung den Besuch einer Schule und die Teilhabe am Lernen ermöglichen und Stephanie Schrod - sie führt den Wagner's Hof und ist erfahren in der Arbeit mit Kindern verschiedener Altersgruppen. Gerade der jüngst in Udenheim auftretende Vandalismus ist ein Thema, dem sich ein Sozialausschuss annehmen sollte.

Systemwechsel Straßenausbaubeiträge Betrifft ganz Udenheim bis spätestens Ende 2023

Straßen müssen unterhalten und erneuert werden. Bisher gelten einmalige Straßenausbaubeiträge. Zahlungspflichtig waren bisher nur die anliegenden Grundstückseigentümer. Spätestens ab 1.1.2024 oder aber auch früher werden die Kosten für Straßenbaumaßnahmen auf alle Grundstückseigentümer im Veranlagungsgebiet umgelegt. Die letzte Beschlussvorlage des Rates vom 26.4.2022 sah sogar eine zum 1.1.2022 rückwirkende geltende Satzung vor.



Gemäß Mustersatzung soll Udenheim ein Veranlagungsgebiet sein. Die Übergangs- bzw. Verschonungsregelungen (ab wann erstmals wiederkehrende Beiträge berücksichtigt und beitragspflichtig werden) sind in der Mustersatzung unter anderem nach 20 Jahren bei kompletter Herstellung der Verkehrsanlage, nach 5 Jahren bei Herstellung der Beleuchtung.

Die CDU hat hierzu von Anfang an die Durchführung einer Einwohnerversammlung gefordert, in der sich die Bürgerinnen und Bürger einbringen können. Als Grundlage für die Einwohnerversammlung, aber auch für die Entscheidungen im Rat, hatte die CDU Informationen gefordert, die den Straßenzustand klären und die einen Ausblick auf mögliche kommende Belastungen für die Bürger und die Kommune hergeben. Kern der CDU Informationsabfrage:

- ⇒ Erstellung einer Vorschau über die Straßen, die saniert werden müssen oder sollten über die nächsten 10 bis 20 Jahre.
- ⇒ Feststellung/Schätzung mit welchen Straßenausbaubaukosten über einer Zeitachse auf heutiger Kostenbasis überschlägig zu rechnen ist.
- ⇒ Basierend auf den Kostenschätzungen - Erstellung einer Musterberechnung über die Kosten die dann auf die betroffenen Bürger in den kommenden Jahren zukommen könnten.
- ⇒ Klärung der Systematik wann eine Straße erneuert werden muss: nach einem bestimmten Schädigungsgrad oder nach anderen Gesichtspunkten.

Umkleidegebäude Sportplatz

Lange versprochen, lange verabschiedet. Wir setzen uns weiter für die Realisierung der Sportplatzumkleide ein und rekapitulieren:



- ⇒ **9.5.2019 einstimmiger Ratsbeschluss** für die Umkleide, nach langen vorlaufenden Beratungen und mehrfacher Umplanungen durch Architekten.
- ⇒ Förderantrag in 2019 gestellt.
- ⇒ **4.8.2020 kam der positive Maßnahmenbescheid über 135.000 €** von der ADD (Aufsicht- und Dienstleistungsbehörde) Rheinland-Pfalz. In dem Schreiben forderte die ADD Udenheim auf, die Finanzierungsplanung an den Förderbescheid anzupassen und eine aktualisierte Stellungnahme der zuständigen Kommunalaufsicht einzuholen. Wir waren unmittelbar davor, das Projekt starten zu können.
- ⇒ Im Monat des Förderbescheides schwenkte die Ratsmehrheit auf eine Containerlösung um, die bei gleichem Raumangebot nur die Hälfte kosten sollte.
- ⇒ 21.2.2021 stellte eine fachmännische Beurteilung fest, dass die Massivbauvariante und die Containerlösung nahezu gleich teuer sind, bei a) etwas besserer Ausstattung der Massivbauweise und b) wesentlich längerer Lebensdauer und Haltbarkeit der Massivbauweise. Danach gab es Überlegungen und bezahlte Architektenplanungen, das Umkleidegebäude auf eine Sanitäranlage zu reduzieren. Heute sind wir wieder im Format vom 9.5.2019.
- ⇒ 17.2.2022 Mitteilung, dass die Baugenehmigung vorliegt.

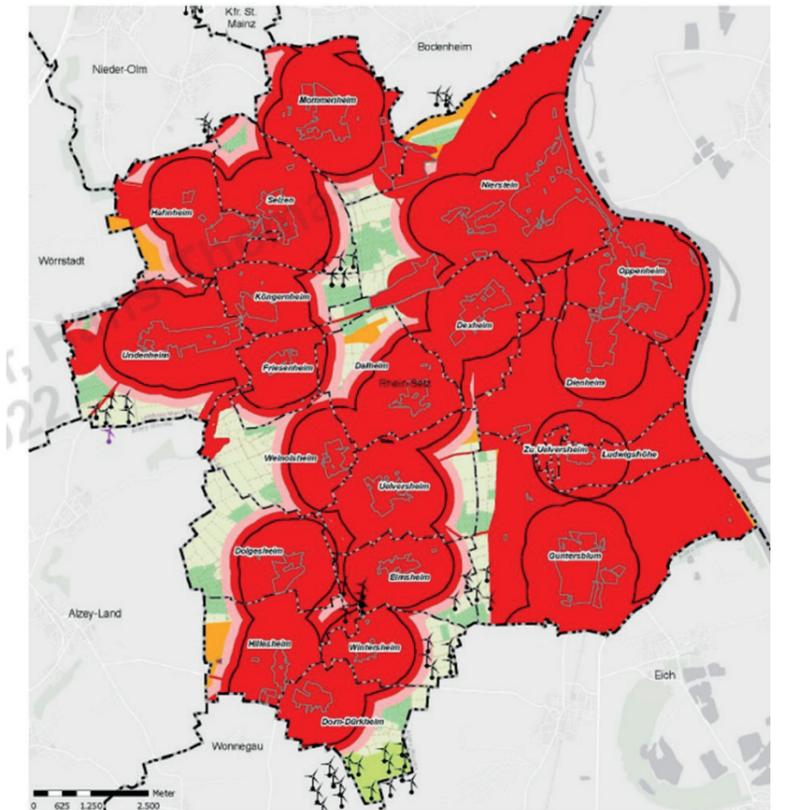
Wegen der „abgelaufenen“ Fördergenehmigung muss Udenheim erneut durch den Förderantragsprozess bei der ADD und der Kommunalaufsicht. Dieser Prozess läuft aktuell und wir warten auf die Erneuerung des Förderbescheids. Chronologischen Abläufe zum Umkleideprojekt, Grundrisspläne und mehr finden Sie auf unserer Homepage.

Windkraftenergieanlagen künftige Siedlungsabstände in der VG

Der Verbandsgemeinderat Rhein-Selz hat in seiner Sitzung vom 08.12.2021 die Aufstellung des „Sachlichen Teil-Flächennutzungsplanes Windenergie“ beschlossen.

Die Planung wurde von einem Fachbüro ausgeführt. Die roten Flächen sind für Windkraftenergieanlagen (WKE) ausgeschlossen. Der im VG-Rat beschlossene Siedlungsabstand beträgt 900m.

In Udenheim haben sich alle politischen Gruppierungen im von der VG abgefragten Stimmungsbild für den derzeit noch gültigen Abstand von 1100m ausgesprochen. Die anderen Kommunen in der Verbandsgemeinde haben sich mehrheitlich ebenfalls für die Beibehaltung der bestehenden Regelung ausgesprochen. Die CDU hat sich im Verbandsgemeinderat nahezu geschlossen für den Abstand von 1100m ausgesprochen. Die in der VG verfügbaren WKE Flächen betragen 11% bei 1100m und 17% bei 900m Siedlungsabständen. Neben den Abständen müssen eine weitere Reihe von Kriterien zusätzlich erfüllt sein.



Quelle u. Copyright: BHM Planungsgemeinschaft mbH (Bresch, Hennig, Mühlinghaus), VG Rhein-Selz 22.6.2022.



Jugendvertretung in Udenheim

CDU Antrag: Im November 2019 hatte die CDU einen Antrag zur Einrichtung einer Jugendvertretung in Udenheim gestellt. Im Haupt- und Finanzausschuss am 15.9.2022 wurde die dafür benötigte Satzung nun als Beschlussempfehlung für die nächste Ratssitzung im Oktober 2022 verabschiedet. Die Jugendvertretung ist überparteiliche, eine Parteibindung oder Zugehörigkeit ist nicht erforderlich. Die Satzung sieht ein Alter von 14 bis 18 Jahren vor.



Wegweiser auch in Udenheim

CDU Antrag: In vielen Kommunen ist es heute gute Praxis, mit Hinweisschildern den Weg zu wichtigen Einrichtungen der kommunalen Infrastruktur zu weisen. Die CDU hatte hierzu bereits in 2016 einen entsprechenden Antrag gestellt dem zugestimmt wurde. Am 21.02.2021 hat die CDU den Antrag erneut gestellt mit erneuter Ratszustimmung. Es wurde ein Ausschuss gegründet, der sich um die Umsetzung kümmert. Seitens der CDU gehören diesem Dietmar Albert und Edgar König an.



Nächstes Udenheimer Baugebiet

Im Süden des ehemaligen Raiffeisen Geländes ist das nächste Udenheimer Baugebiet als Wohnmischgebiet geplant. Die planerische Umsetzung war ambitioniert bereits für 2022 angenommen worden. Die Grundstücksverkäufe sind im Ergebnishaushalt mit 1 Mio. € angesetzt. Der Haushalt ist öffentlich.